

Verein Furka-Bergstrecke

Sektion Norddeutschland

Jahresbericht 2005

- **9.- 12. Februar: Hamburger Reisemesse:** Akquisition bei Reiseveranstaltern für Fahrten mit der DFB. „Reisering“ Hamburg hat 2005 zwei Reisen mit der DFB im Programm. Als Dank überreichten wir einen DFB-Kalender. 2006 sind ebenfalls 2 Reisen geplant.
- **13. März: Mitgliederversammlung** unserer Sektion im Sport- und Kommunikationszentrum der Hamburger Hochbahn AG. Der bisherige Vorstand wurde mit Obmann, Kassierer und Schriftführer wiedergewählt, ebenso der Kassenprüfer und die Delegierten. Neugewählt als stellvertretender Delegierter wurde Karl E. Jackisch. Unsere neuen Sektions-Statuten nach dem Reglement des Zentralvereins wurden mit großer Mehrheit verabschiedet. Vom Verwaltungsrat durften wir als Gast Karlheinz Orth begrüßen. Er informierte uns über das Neueste bei der DFB und die Pläne zur Einrichtung der Stiftung. In der Pause boten wir Souvenirartikel an. Anschließend bot sich die Gelegenheit, mit einem von der HHA für uns kostenlos zur Verfügung gestellten U-Bahn-Zug vom Betriebshof zur nördlich von Hamburg gelegenen Nachbarstadt Norderstedt und zurück zu fahren. Dabei konnte jeder unter Anleitung des Triebwagenführers seine U-Bahn-Fahrkünste ausprobieren.
- **2. - 5. April: Busreise** gemeinsam mit dem MEC Schleswig nach Burgkunstadt in Oberfranken. Wir besuchten das „Lok-Land“ in Selbitz, das Deutsche Dampflokom-Museum in Neuenmarkt-Wirsberg (Talstation der „Schiefen Ebene“); Marktschorgast/Bahnstation; „La stazione“ in Speicherdorf mit mehreren Modellbahnanlagen, das Märklin-Werk in Sonneberg, die Oberweißbacher Bergbahn (Bahnfahrt Rottenbach-Obstfelderschmiede-Lichtenhain, dort Führung durch die Antriebsanlage der Bergbahn, -Cursdorf und zurück) und eine Bahnfahrt von Meiningen nach Erfurt. Wir erlebten den Franken- und den Thüringerwald bei Sonnenschein und bester Fernsicht.
- **23. April: Delegiertenversammlung in Zürich:** Unsere Sektion wurde vertreten durch Hubert Holtmann und Karl E. Jackisch.
- **30. Juni:** Informationsgespräch mit Herrn Tobias Opitz von der Redaktion „Mobiles Leben“ der Süddeutschen Zeitung, siehe Artikel in der S.Z. vom 3./4. September 05 und Dampf an der Furka November 05 Seite 17.
- **1. - 7. August: Bauwoche der Sektion Norddeutschland in Realp** mit 12 Fronis, auch von außerhalb unserer Sektion, siehe Dampf an der Furka September 05 Seite 32. Dabei Übergabe einer Barspende der Sektion an den DFB-Bauchef in Höhe von 2000 Euro.
- **8.-9.Oktober:** Tag der „Offenen Tür“ im Möbelhaus unseres Mitglieds Hubert Holtmann in Obernkirchen. Wir unterstützten Hubert Holtmann beim Betrieb seiner beeindruckenden, im Obergeschoß seines Möbelhauses befindlichen und aus Dampf an der Furka bekannten Furka-Modellbahn. Der Andrang der Besucher war so stark, daß der Zugang zur Modellbahn zeitweise gesperrt werden musste. Die Besucher konnten sich am Infostand über die DFB im Original schlau machen lassen und Souvenirs kaufen. Wir bedanken uns bei Hubert für seine Gastfreundschaft während der beiden Tage und für seine Unterstützung unserer Sektion.

- **Absage** unserer Bewerbung zur Teilnahme an der „Hamburger Modellbauwelt“ vom 14.-16.10. durch den mit der Organisation für die Modellbahner von der Messegesellschaft betrauten MOBA-Verband. Grund: „knappes Budget, geringer Platz“.
- **17. – 20. November:** Präsentation unserer Furka-Modellbahn auf der EUROMODELL in Bremen. Bei allen Auftritten mit unserer ca 30 m langen Modulanlage ist dies Mittel zu dem Zweck, Aufmerksamkeit und damit Fahrgäste, Mitglieder, Fronis und Förderer für das Vorbild am Furka-Pass zu gewinnen. Dazu gehören der Infostand mit Souvenirs und Literatur, eine angestrahlte Info-Wand mit wechselnden Großfotos und Texten und nicht zuletzt das Zugehen auf Interessenten, um in persönlichen Gesprächen unsere Bahn zu „verkaufen“. Seit etwa einem Jahr ist auch die gesamte Modellanlage angestrahlt, was die Aufmerksamkeit, zumal in schlecht ausgeleuchteten Messehallen, erheblich steigert. Das Neueste sind Infotafeln, die z.B. am Modell der Steffenbachbrücke mit einem Bild des Originals und erklärendem Text informieren. Unseren „Modulis“ sei Dank, da sie alles selbst bauen und auch finanzieren!
- **Am 16. Dezember** fand unser Jahresabschluß-Stammtisch im Restaurant Flickenschild mit dem traditionellen Grünkohlessen statt.

Ansonsten monatlicher Stammtisch im Restaurant „Block House“ an der Kirchenallee gegenüber dem Hamburger Hauptbahnhof an jedem 3. Freitag im Monat ab 18.00 Uhr. Nicht nur Mitglieder, auch Gäste sind uns immer willkommen!

Der Vorstand dankt auf diesem Weg allen Furka-Freunden, die uns unterstützen, recht herzlich, auf dass unser kameradschaftliches Verhältnis auch zukünftig so bleibt.

Vorschau 2006

Am 4. und 5. 3. waren wir erstmalig auf der Modellbaumesse in Rostock, der größten Mecklenburg-Vorpommerns, in der Stadthalle vertreten. Fazit: Große Besucherzahl, die DFB ist dort noch nicht so bekannt wie an bisherigen Ausstellungsorten, das Interesse war aber fast noch größer. Einige Besucher sind schon mit der DFB gefahren, weitere Fahrgäste sind aufgrund der wirtschaftlichen Lage dort schwieriger zu gewinnen. Die Rückfahrt am Sonntagabend wurde durch den Schneesturm stark behindert; die Veranstaltung war dafür ein guter finanzieller Erfolg.

Ab 1. 3. konnten wir durch Initiative eines Mitglieds Kellerräume im ZOB Hamburg zur Lagerung unserer Module für € 90,00/Monat mieten. Die Kosten dieser zentralen Lagerung gehen zu Lasten des „harten Kerns“ der Sektion, so dass unsere Kasse damit nicht belastet wird. Wer sich an den Mietkosten beteiligen möchte, möge sich bitte beim Sektionsvorstand melden. Je mehr es werden, so geringer der Betrag für den Einzelnen! Der Vorstand bedankt sich dafür im voraus.

Die Bewerbungsunterlagen für die Modellbauwelt Hamburg vom 14.-16.10. werden uns laut Telefonat mit der Messegesellschaft im April zugesandt.

Der Veranstalter der EUROMODELL 2006, Termin ist noch nicht bekannt, ist zukünftig die Messe Sinsheim (laut Telefonat mit Herrn Liske von der Liske Veranstaltungs-GmbH). Da wir in der Teilnehmerkartei geführt werden, werden uns zu gegebener Zeit die Bewerbungsunterlagen automatisch zugeschickt.

Hamburg, 14. März.2006

Ralf Hamann
Sektions-Präsident